

MK

Academy

15. Juni 2023

Journal

K.I. und Philosophie

Detlef Markmann

House of Markmann Communications

MK

Pilot Guidelines

1. THESE: CREATE FUTURE
2. THESE: CREATE VIRTUAL SPACE
3. THESE: BUILD RULES ON SOLID GROUND
4. THESE: FEEL THE NEED FOR SPEED
5. THESE: THERE IS NO UNIQUE SOLUTION
6. THESE: START WITH DESIGN THINKING
7. THESE: CONNECT YOUR STORYTELLING
8. THESE: FIND YOUR OMNI CHANNEL STRATEGY
9. THESE: CUSTOMIZED CONTENT
10. THESE: MANAGE INNOVATIONS
11. THESE: BE DIFFERENT
12. THESE: THE WINNER TAKES IT ALL
13. THESE: BE HUMBLE
14. THESE: BE VERY CLEAR
15. THESE: LEARNING TO LET GO
16. THESE: DO IT
17. THESE: BE OPEN MINDED
18. THESE: THINK HUMAN
19. THESE: THE THREE STEP SOLUTION
20. THESE: LIFELONG LEARNING



aus Detlef Markmann, Pilot Guidelines, Nordkirchen 2020.

© 2023 by vision-strategy-people
Markmann Kommunikation
Schulte-Capellen-Weg 34, 59394 Nordkirchen
info@mk.dac22.com
www.mk.dac22.com
Alle Rechte vorbehalten.

K.I. UND PHILOSOPHIE

WELCHE ZEITGENÖSSISCHEN PHILOSOPHEN
BESCHÄFTIGEN SICH MIT DER FRAGE DER
KÜNSTLICHEN INTELLIGENZ?

„Künstliche Intelligenz (KI) und Robotik sind digitale Technologien, die in naher Zukunft erhebliche Auswirkungen auf die Entwicklung der Menschheit haben werden“, schreibt Vincent Müller, einer der renomiertesten Philosophen; KI Experte und Wissenschaftler. „Sie haben grundlegende Fragen darüber aufgeworfen, was wir mit diesen Systemen tun sollen, was die Systeme selbst tun sollen, welche Risiken sie mit sich bringen und wie wir diese kontrollieren können.“¹

Immer mehr Philosophen beschäftigen sich mit den ethischen Fragen im Zusammenhang mit Künstlicher Intelligenz (K.I.). Vier zeitgenössische Philosophen, sollen in dem MK Journal kurz vorgestellt werden.

¹ Müller, Vincent (2020): Ethik der künstlichen Intelligenz und Robotik - Erstveröffentlichung am Do. 30. April 2020, Stanford Encyclopedia of Philosophy.

KURZPORTRÄT

1. **Nick Bostrom (Jg. 1973):** Bostrom ist ein Philosoph und Direktor des Future of Humanity Institute an der University of Oxford. Er hat sich intensiv mit den philosophischen Fragen im Zusammenhang mit K.I. und der möglichen Existenz von Superintelligenzen beschäftigt. Sein Buch "Superintelligence: Paths, Dangers, Strategies" aus dem Jahr 2014 ist ein wichtiges Werk zu diesem Thema.

2. **Thomas Metzinger (Jg. 1958):** Metzinger ist ein deutscher Philosoph und Kognitionswissenschaftler. Er hat sich mit den ethischen Fragen von K.I. und der Frage der Bewusstseinsbildung bei intelligenten Maschinen auseinandergesetzt. Seine Arbeit umfasst Themen wie Künstliche Intelligenz, Virtuelle Realität und die Natur des Selbstbewusstseins.

3. **Luciano Floridi (Jg. 1964):** Floridi ist ein italienischer Philosoph und Professor für Philosophie und Ethik der Information an der University of Oxford. Er hat sich mit der Philosophie der Information und den ethischen Herausforderungen der di-

gitalen Gesellschaft befasst. Floridi hat auch über die Verantwortung von KI-Entwicklern und die Auswirkungen von KI auf unsere Werte und die Gesellschaft geschrieben.

4. **Vincent C. Müller** ist ein deutscher Philosoph und Wissenschaftler, der sich intensiv mit den ethischen Fragen im Zusammenhang mit Künstlicher Intelligenz beschäftigt hat. Seit 2021 ist er Humboldt Professor an der Friedrich-Alexander Universität Erlangen-Nürnberg. Er hat sich insbesondere mit Fragen der Autonomie und Verantwortung von K.I.-Systemen, der ethischen Programmierung und der Auswirkung von KI auf die Gesellschaft auseinandergesetzt.

THESEN

ad 1) **Nick Bostrom**

Das Buch "Superintelligence: Paths, Dangers, Strategies" von Nick Bostrom ist eine umfassende Untersuchung der möglichen Auswirkungen der Entwicklung von künstlicher Superintelligenz auf die Menschheit. In dem Buch beleuchtet Bostrom verschiedene Szenarien, Risiken und Handlungsstrategien im Hinblick auf diese potenziell bahnbrechende Entwicklung. Bostrom beginnt mit der Einführung des Konzepts der Superintelligenz, bei der es sich um eine künstliche Intelligenz handelt, die sowohl intellektuell als auch kognitiv über den Fähigkeiten des menschlichen Verstands liegt. Er stellt die Frage, ob es möglich ist, eine solche Superintelligenz zu entwickeln, und betrachtet verschiedene technologische und algorithmische Wege, die zu diesem Ziel führen könnten.

Der Autor widmet einen Großteil des Buches der Analyse der möglichen Risiken und Gefahren einer Superintelligenz. Er diskutiert die Herausforderungen der Kontrolle und Ausrichtung einer solchen Intelligenz, da sie möglicherweise eigene Ziele

und Handlungsweisen entwickelt, die nicht mit den Interessen der Menschheit vereinbar sind. Bostrom beschreibt Szenarien, in denen eine Superintelligenz die Fähigkeit hat, sich selbst zu verbessern und exponentiell an Intelligenz und Macht zu gewinnen. Er warnt vor potenziellen negativen Auswirkungen wie einer möglichen Vernichtung der menschlichen Rasse oder der Entmachtung der Menschheit durch die Superintelligenz. Als Reaktion auf diese Risiken schlägt Bostrom eine Reihe von Strategien vor. Eine Strategie besteht darin, die Entwicklung der Superintelligenz bewusst zu verzögern, um mehr Zeit für die Erforschung der möglichen Auswirkungen und Lösungsansätze zu haben. Eine weitere Strategie besteht darin, die Entwicklung einer Superintelligenz aktiv voranzutreiben, jedoch mit strengen Sicherheitsvorkehrungen und Kontrollmechanismen, um sicherzustellen, dass die Intelligenz die Werte und Ziele der Menschheit respektiert. Bostrom diskutiert auch das Konzept der "Friendly A.I." (Freundliche Künstliche Intelligenz), bei dem eine Superintelligenz so konstruiert wird, dass sie den Zielen und Interessen

der Menschheit wohlwollend und hilfreich dient. Er untersucht verschiedene Herausforderungen und technische Ansätze, um sicherzustellen, dass eine solche freundliche K.I. geschaffen werden kann. Das Buch behandelt auch ethische Fragen im Zusammenhang mit der Superintelligenz, wie z.B. die Verteilung von Ressourcen und die Verantwortung für Handlungen einer Superintelligenz. Bostrom betont die Notwendigkeit einer breiten gesellschaftlichen Debatte und einer sorgfältigen Abwägung von Risiken und Chancen im Hinblick auf die Entwicklung der Superintelligenz. Insgesamt bietet "Superintelligence: Paths, Dangers, Strategies" von Nick Bostrom eine umfassende Analyse der potenziellen Auswirkungen der Superintelligenz auf die Menschheit.

ad 2) Thomas Metzinger

Das Hauptwerk aus dem Jahr 2009 von Thomas Metzinger heißt "Der Ego-Tunnel: Eine neue Philosophie des Selbst". In diesem Buch stellt Metzinger seine Thesen zur Natur des Selbstbewusstseins vor und entwickelt eine philosophische Theorie des Bewusstseins.

Eine zentrale These von Metzinger ist, dass das subjektive Erleben des Selbstbewusstseins eine Illusion ist. Er argumentiert, dass das Gefühl eines kontinuierlichen und einheitlichen "Ichs" in Wirklichkeit aus einer Vielzahl von mentalen Prozessen und Mechanismen entsteht. Metzinger bezeichnet dieses Phänomen als den "Ego-Tunnel", da es das Bewusstsein auf einen begrenzten und verzerrten Blickwinkel reduziert. Metzinger argumentiert weiterhin, dass das Selbst kein fester Kern oder eine unveränderliche Essenz ist, sondern vielmehr das Ergebnis eines kontinuierlichen Selbstmodellierungsprozesses im Gehirn. Er beschreibt das Selbst als ein dynamisches Konstrukt, das durch neuronale Aktivität und soziale Interaktion geformt wird. Eine weitere wichtige These von Metzinger ist die Idee des "Selbst als Modell". Er argumentiert, dass das Gehirn ein Modell des Selbst erzeugt, das als Referenzpunkt für die Wahrnehmung, die Handlungsplanung und das soziale Verhalten dient. Dieses Modell ermöglicht es uns, uns als eigenständige Individuen wahrzunehmen und uns in der

Welt zu orientieren. Metzinger geht auch auf ethische und philosophische Fragen ein, die sich aus seiner Theorie des Selbstbewusstseins ergeben. Er diskutiert die Auswirkungen seiner Ansichten auf Themen wie die Willensfreiheit, das Verhältnis zwischen Gehirn und Bewusstsein sowie die Implikationen für die persönliche Identität. Insgesamt präsentiert Thomas Metzinger in "Der Ego-Tunnel: Eine neue Philosophie des Selbst" eine umfassende Theorie des Selbstbewusstseins, die auf neurowissenschaftlichen Erkenntnissen und philosophischen Überlegungen basiert. Seine Thesen werfen grundlegende Fragen auf und laden dazu ein, die Natur des Bewusstseins und die Konstruktion des Selbst kritisch zu hinterfragen.

ad 3) Luciano Floridi

Luciano Floridi ist ein renommierter Philosoph und seine Arbeit erstreckt sich über verschiedene Bereiche der Informationsphilosophie und Ethik. Sein Hauptwerk aus dem Jahr 2014 trägt den Titel "The Philosophy of Information" (Die Philosophie der Information).

In "The Philosophy of Information" entwickelt Floridi eine umfassende Theorie der Information und untersucht deren Bedeutung für verschiedene Bereiche der Philosophie. Eine zentrale These von Floridi ist, dass die Information eine grundlegende ontologische Kategorie ist, die die Natur der Realität und die Struktur der Welt bestimmt. Er argumentiert, dass die Information eine eigenständige Existenz hat und in der Welt präsent ist, ähnlich wie Materie und Energie. Floridi betont die Rolle der Informationsethik in einer digitalen Gesellschaft. Er argumentiert, dass die Ethik nicht nur die Beziehung zwischen Menschen regelt, sondern auch die Verantwortung für den Umgang mit Informationen und Technologien umfasst. Floridi stellt die Frage, wie wir ethisch angemessen mit Informationen umgehen können, insbesondere in Bezug auf Datenschutz, Überwachung, Informationsfreiheit und den Einfluss von Künstlicher Intelligenz auf die Gesellschaft.

Eine weitere wichtige These von Floridi ist seine Konzeption des "Infosphärenansatzes". Er argumentiert, dass die Welt als

eine Infosphäre betrachtet werden sollte, in der Informationen und Kommunikation eine grundlegende Rolle spielen. Er betont die Notwendigkeit eines ganzheitlichen Verständnisses der Informationsumgebung, um die Auswirkungen von Technologien und Informationen auf die menschliche Existenz zu verstehen. Floridi diskutiert auch Fragen der digitalen Ontologie und des digitalen Dualismus. Er untersucht die Natur der virtuellen Realität und die Beziehung zwischen dem Digitalen und dem Analogem. Floridi argumentiert, dass das Digitale eine eigenständige ontologische Kategorie ist und dass es nicht sinnvoll ist, das Digitale als etwas zu betrachten, das nur eine Repräsentation des Analogem ist. Insgesamt bietet Luciano Floridis Hauptwerk "The Philosophy of Information" einen tiefgründigen Einblick in die Philosophie der Information und die ethischen Herausforderungen des Informationszeitalters. Seine Thesen laden zur Reflexion über die Natur der Realität, die Bedeutung der Information und die ethischen Aspekte der Informationsgesellschaft ein.

ad 4) Vincent C. Müller

Vincent Müller hat mehrere Beiträge zur Ethik der Künstlichen Intelligenz (KI) geleistet. Sein Hauptwerk auf diesem Gebiet ist das Buch "Minds and Machines: Ethics, Governance and Policy Implications of Advanced Artificial Intelligence" aus dem Jahr 2012. Dieses Buch bietet eine umfassende Untersuchung der ethischen Fragen und Herausforderungen im Zusammenhang mit fortschrittlicher künstlicher Intelligenz. In "Minds and Machines" betrachtet Müller die moralischen Dimensionen der K.I.-Entwicklung und -Anwendung. Er analysiert die ethischen Implikationen von K.I.-Systemen in verschiedenen Bereichen wie autonomes Fahren, medizinische Diagnosen, militärische Anwendungen und soziale Interaktionen. Ein Schwerpunkt des Buches liegt auf der Frage der Verantwortung und Kontrolle von K.I.-Systemen. Müller diskutiert verschiedene Modelle und Ansätze für die ethische Gestaltung und Regulierung von K.I.-Technologien. Er untersucht, wie moralische Prinzipien in die Entwicklung und Implementierung von K.I. integriert werden können, um sicherzustellen, dass sie

menschlichen Werten und Interessen entsprechen. Darüber hinaus beschäftigt sich Müller mit Themen wie Fairness, Transparenz und Datenschutz im Zusammenhang mit K.I. "Minds and Machines" bietet eine interdisziplinäre Perspektive auf die Ethik der KI und zieht Erkenntnisse aus Bereichen wie Philosophie, Informatik, Ethik und Politikwissenschaft heran. Das Buch trägt dazu bei, das Verständnis der ethischen Herausforderungen von Künstlicher Intelligenz zu erweitern und Wege aufzuzeigen, wie eine verantwortungsvolle Entwicklung und Nutzung von KI erreicht werden kann. Zusammengefasst sagt Müller: „Sobald wir eine Technologie in ihrem Kontext verstanden haben, müssen wir schließlich unsere gesellschaftliche Reaktion gestalten, einschließlich Regulierung und Recht. All diese Merkmale gibt es auch bei neuen K.I.- und Robotik-Technologien – und die grundsätzlichere Angst, dass sie die Ära menschlicher Kontrolle auf der Erde beenden könnten.“²

² Müller, Vincent (2020): Ethik der künstlichen Intelligenz und Robotik - Erstveröffentlichung am Do. 30. April 2020, Standford Encyclopedia of Philosophy.

Quellen:

Bostrom, Nick (2014): Superintelligence: Paths, Dangers, Strategies , Oxford: Oxford University Press.

Floridi, Luciano (2013): The Philosophy of Information. Oxford University Press, Oxford.

Floridi, Luciano (2014): The Fourth Revolution. How the Infosphere is Reshaping Human Reality. Oxford University Press, Oxford.

Metzinger, Thomas (2009): Der Ego-Tunnel: eine neue Philosophie des Selbst: von der Hirnforschung zur Bewusstseinsethik.

Müller, Vincent (2020): Ethik der künstlichen Intelligenz und Robotik - Erstveröffentlichung am Do. 30. April 2020, Standford Encyclopedia of Philosophy.

Müller, Vincent (2012): Minds and Machines: ethics, governance and Policy implications of Advanced Artificial intelligence

SIEHE AUCH

*ÖFFENTLICHKEIT IM WANDEL

* PRESSEFREIHEIT IM WANDEL

* WIE WIRKLICH IST DIE WIRKLICHKEIT?

* K.I. UND DIE SELBSTBESTIMMTE

UNMÜNDIGKEIT

* DER KAMPF DER MILLIARDÄRE

Unser Angebot

Um eine Orientierung in der digitalen Welt des 21. Jahrhunderts zu erhalten, bietet Markmann Kommunikation Hilfestellungen an. Oft genügt es, den entscheidenden Impuls vor, während oder nach einem Prozess zu geben. Uns ist es wichtig, dass der Kommunikationsprozess das Herz, den Kopf und die Seele gleichermaßen inspiriert und fordert. MK - Orientierung in einer komplexen Welt.

Was wir für Sie tun können!

Consulting & Coaching

- Zuhören und Vorschläge unterbreiten
- Reden und begeistern
- Schweigen und Neues entstehen lassen
- Beobachten und Wahrnehmungen teilen
- Analysieren und präsentieren

Front, Back & Home office

- VSP - Vision, Strategy, People
- Information/Interaktion/Partizipation
- Theorie der Integralen Kommunikation

Five TOP Thesen

These 1: Create future

These 2: Create virtual space

These 3: Built rules on solid ground

These 4: Feel the need for speed

These 5: There is no unique solution

